

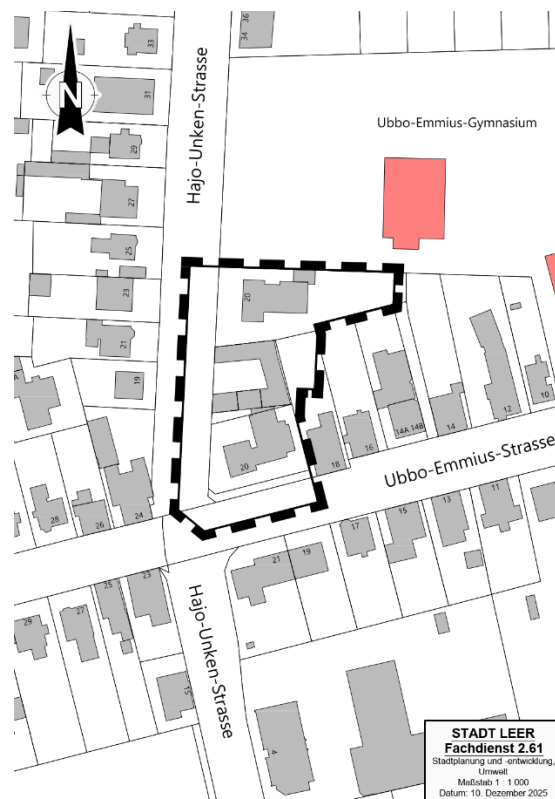
Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 19 „Stadthaus Edele“ für ein Gebiet nördlich der Ubbo-Emmius-Straße und östlich Hajo-Unken-Straße mit örtlichen Bauvorschriften

Hier: Aufhebungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB und Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gem. § 3 (2) BauGB

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Leer hat in seiner Sitzung am 28.01.2026 die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Stadthaus Edele“ für ein Gebiet nördlich der Ubbo-Emmius-Straße und östlich Hajo-Unken-Straße mit örtlichen Bauvorschriften beschlossen. Vor dem Hintergrund der fehlenden Realisierungsfähigkeit des städtebaulichen Projekts „Stadthaus Edele“ sowie der Aufhebung des Durchführungsvertrages wird der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 19 aufgehoben. Das vorgesehene Aufhebungsverfahren zielt darauf ab, städtebauliche Fehlentwicklungen zu vermeiden, klare planungsrechtliche Verhältnisse zu schaffen, eine dauerhafte Bindung an ein nicht umsetzbares Einzelprojekt zu unterbinden und eine mögliche Neuplanung zu ermöglichen. Der Bebauungsplan erfüllt die Voraussetzungen zur Durchführung des vereinfachten Verfahrens nach § 12 Abs. 6 S. 3 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB.

Der Beschluss zur Einleitung des Aufhebungsverfahrens des o.g. Bebauungsplanes wird hiermit bekannt gemacht.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 20.05.2026 wurde der Entwurf der Aufhebungssatzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 19 „Stadthaus Edele“ für ein Gebiet nördlich der Ubbo-Emmius-Straße und östlich Hajo-Unken-Straße gebilligt und die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen. Der Geltungsbereich der Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 19 ist im nachstehenden Planausschnitt dargestellt.



Die Unterlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB (Entwurf der Aufhebungssatzung nebst Begründung) können in der Zeit von

Montag, dem 15.06.2026 bis Freitag, dem 10.07.2026

(jeweils einschließlich)

im Internet auf der Homepage der Stadt Leer über www.leer.de unter der Rubrik *Aktuelle Mitteilungen | Stadtplanung aktuell | Interaktive Planungsbeteiligung* (<https://leer.planungsbeteiligung.de/planfaelle/list.asp>) sowie über das Internetportal des Landes Niedersachsen (<https://uvp.niedersachsen.de>) eingesehen werden.

Innerhalb dieser Frist werden die Unterlagen (Aufhebungssatzung und Begründung) zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet im historischen Rathaus Leer – Windfang Hofeingang, frei zugänglich während folgender Dienststunden

Montag und Donnerstag von	8:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Mittwoch von	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag von	8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht ausgelegt. Eine Einsichtnahme kann zudem beim Fachdienst 2.61 Stadtplanung und -entwicklung erfolgen. Hierzu ist eine vorherige telefonische

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0491/9782-251 bzw. per E-Mail planungsbeteiligung@leer.de notwendig.

Während der Dauer der Auslegungsfrist können zu dem Entwurf Stellungnahmen eingereicht werden. Stellungnahmen sollen insbesondere elektronisch über oben genanntes Planungsportal oder per E-Mail planungsbeteiligung@leer.de übermittelt werden. Bei Bedarf können schriftliche Stellungnahmen bei der Stadt Leer; Fachdienst 2.61 Stadtplanung und -entwicklung; Rathausstraße 1; 26789 Leer abgegeben werden. Darüber hinaus kann nach vorheriger Terminvereinbarung eine Stellungnahme zur Niederschrift bei der Stadt Leer vorgebracht werden.

Bei gleichlautenden Eingaben (Unterschriftenlisten, vervielfältigte Texte, etc.) wird um die Benennung desjenigen gebeten, der die gemeinschaftlichen Interessen vertritt. Mit Verweis auf das Datenschutzgesetz weisen wir hiermit ausdrücklich darauf hin, dass Bauleitplanverfahren öffentliche Verfahren sind und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Soll eine Stellungnahme nur anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken. Es wird darauf hingewiesen, dass Privatpersonen mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten wie Name, Adressdaten und Angaben zu Grundstücken nach EU-DSGVO zustimmen, soweit sie für Gesetz bestimmte Dokumentationspflichten und der Informationspflicht der Privatperson gegenüber erforderlich sind.

Leer, den 01.06.2026

Stadt Leer (Ostfriesland)

Der Bürgermeister

Claus-Peter Horst